

Der Weg zur/m "DV-Delegierten"

Die Fachgesellschaft sollte eine Vertreterin oder einen Vertreter für die SFSM für ein ca. 8-jähriges Engagement als **Bindeglied der Fachgesellschaft zur FMH** motivieren und als SFSM-Repräsentantin/-en wählen.

Der **zeitliche Aufwand** für eine/-n Delegierte/-r der Delegiertenversammlung der FMH (DV) beträgt jährlich 2 Tage ÄK und 4 Tage DV mit jeweils mindestens eintägiger Vorbereitung einschliesslich Vorbereitungs-Meeting (des Vorstandes SFSM) **[12 Tage pro Jahr]** sowie regelmässiger Mailverkehr im Vorstand. Dazu kommen allenfalls Spezialaufgaben: am aufwändigsten ist das Amt der/-s Tarifdelegierten (+ ca. 10 Sitzungen/a Forum ambulante Tarife und Cockpit), aber auch e-health (5 Sitzungen/a), DDQ (2 Sitzungen/a), SAQM (2 Sitzungen/a), Prävention (2 Sitzungen/a), SwissDRG (2 Sitzungen/a), Sounding Board Tarife (2 Sitzungen/a), HSM (1 Sitzung/a), SIWF, EPA, QuaLab etc.

Voraussetzung für DV-Delegierte/-er ist ein **Sitz in der Ärztekammer (ÄK)**; bei kleinen Fachgesellschaften handelt es sich dabei um den einzigen Sitz, welcher vom Vorstand der Fachgesellschaft (gedacht für die nächsten ca. 8-10 Jahre, ergäbe dann 2 vierjährige Amtsdauern in der DV) dieser Person (DV-Delegierte/-er) zugeteilt werden sollte (so dass beispielsweise der/die Präsident/-in einer kleinen Fachgesellschaft auf den Sitz in der ÄK verzichten muss). Geeignet wäre auch eine Person, welche einen ÄK-Sitz der KG (der kantonalen Ärztegesellschaften), des VSAO oder des VLSS besitzt.

Die betreffende Person (SFSM-Repräsentant) wird an der **jährlichen Mitgliederversammlung SFSM** für die Wahl als DV-Delegierte/-er vorgeschlagen.

Wenn diese/-r SFSM-Repräsentant/-in gewählt wird (meistens gleichzeitig auch Wahl in den Vorstand der SFSM), wird er von der SFSM an der nächsten (**halbjährlichen**) **ÄK** zur Wahl als DV-Delegierte/-er vorgeschlagen.

Erst danach ist ein Einsitz in der DV möglich.

Die SFSM besitzt 5 Sitze in der DV (siehe Statuten der FMH, Anhang IIb, s.u.), welche von 5 Delegierten sowie 2 Ersatzdelegierten besetzt werden. Entsprechend bisherigem Usus wird ein/-e zur Wahl vorgeschlagene/-r SFSM-Repräsentant/-in zuerst Ersatzdelegierte/-r und rückt dann später nach, doch ist auch die direkte Wahl möglich.

Diese Überlegungen führen dazu, dass es wünschenswert ist, wenn eine Fachgesellschaft eine/-n SFSM-Repräsentantin/-en für ca. 8 Jahre motivieren und mit dem ÄK-Sitz betreuen könnte. Für weitere Fragen stehe ich gern zur Verfügung.

31.01.2021

Marcel Weber, Präsident SFSM

P.S. Diese Organisationsstruktur hatte in den vergangenen Jahren bereits einige Male die Auswirkung, dass ein DV-Delegierter mitten in seiner Amtszeit abtreten musste [beispielsweise ein ehemaliger DV-Präsident sowie ein ehemaliger Präsident der SFSM), weil ihm die Fachgesellschaft das ÄK-Mandat entzogen hat.

Statuten FMH, Anhang IIb**Zusammensetzung der Delegiertenversammlung (33 Sitze)**

VSAO	5 Sitze
VLSS	1 Sitz
Verband Deutschschweizer Ärztgesellschaften (VEDAG)	5 Sitze
Société Médicale de la Suisse Romande (SMSR)	3 Sitze
Ordine dei Medici del Cantone Ticino (OMCT)	1 Sitz
Foederatio Medicorum Psychiatricorum et Psy. (FMPP)	2 Sitze
Foederatio Medicorum Chirurgicorum Helvetica (FMCH)	5 Sitze
Kollegium für Hausarztmedizin (KHM)	5 Sitze
Swiss Federation of Specialities in Medicine (SFSM)	5 Sitze
Ärztinnen Schweiz (mws)	1 Sitz